

Media and Games Invest plc^{*5a,5b,11}

Rating: KAUFEN
Kursziel: 2,95 €
(bisher 2,85 €)

Aktueller Kurs: 1,32
07.09.2020 / Xetra
(Closing price)

Währung: EUR

Stammdaten:

ISIN: MT0000580101
WKN: A1JGT0
Börsenkürzel: M8G

Aktienanzahl³: 92,12
Marketcap³: 121,60
Enterprise Value³: 167,74
³ in Mio. / in Mio. EUR

Streubesitz: ca. 50,6%

Transparenzlevel:
Scale

Marktsegment:
Freiverkehr
(Open Market)

Rechnungslegung:
IFRS

Geschäftsjahr: 31.12.

Designated Sponsor:
Hauck & Aufhäuser Privat-Bankiers AG

Analysten:

Marcel Goldmann
goldmann@gbc-ag.de

Cosmin Filker
filker@gbc-ag.de

* Katalog möglicher Interessenkonflikte auf Seite 5

Datum (Zeitpunkt) Fertigstellung: 08.09.2020 (9:56 Uhr)

Datum (Zeitpunkt) erste Weitergabe: 08.09.2020 (10:30 Uhr)

Gültigkeit des Kursziels: bis max. 31.12.2021

Unternehmensprofil

Branche: Unterhaltung, Medien

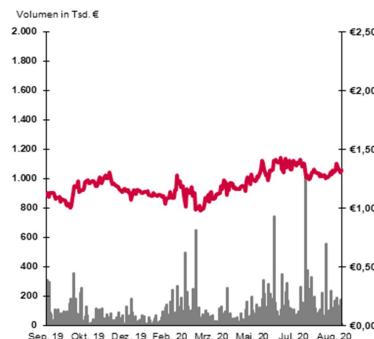
Fokus: Videospiele (sog. MMOs)

Mitarbeiter: 538 (Stand: 2019)

Gründung: 2000

Firmensitz: Malta

Vorstände: Remco Westermann (CEO), Paul Echt (CF0)



Media and Games Invest plc verfügt über ein profitables und wachsendes Portfolio von Unternehmen in den Bereichen Spiele und digitale Medien. Die Gruppe zielt in erster Linie darauf ab, durch Übernahmen von Unternehmen zu wachsen, sie umzustrukturen und in eine große Plattform zu integrieren. Bisher hat diese Strategie verschiedene Synergien wie Kostensenkungen, Hebelwirkung und Größenvorteile hervorgebracht. Nach Angaben des Managements wird diese Strategie nur von wenigen Konkurrenten, insbesondere im Spielesektor, verfolgt, so dass Spielraum für Akquisitionen zu einem günstigen Preis bleibt. Im Jahr 2020 ist bereits Folgendes erreicht worden: 1) die Übernahme der nordamerikanischen mobilen Datenplattform Verve Group, 2) eine Erhöhung des Aktienanteils der gamigo AG von 53% auf 99%, 3) der Kauf des programmativen Werbeunternehmens Plattform 161 und 4) eine 100%-Beteiligung an ReachHero. In der aktuellen COVID-19-Pandemie haben sich Videospiele einmal mehr als krisensicher und nicht-zyklisch erwiesen. Da die Verbraucher mehr Freizeit hatten, ist die Nachfrage nach Unterhaltung und damit nach Videospiele stark gestiegen. Im Juli 2020 ist die MGI-Aktie in das Scale-Segment (zuvor: Basic Board) der Deutschen Börse aufgenommen worden.

GuV in Mio. EUR \ GJ.-Ende	31.12.2019	31.12.2020e	31.12.2021e	31.12.2022e
Umsatzerlöse	83,89	118,16	139,28	162,12
EBITDA	15,54	21,74	26,98	32,34
EBIT	5,00	8,88	13,68	18,84
Nettoergebnis vor Minderheiten	1,90	1,94	5,05	8,23
Nettoergebnis nach Minderheiten	-0,32	1,64	4,75	7,93

Kennzahlen in EUR

Gewinn je Aktie (EPS)	-0,01	0,02	0,05	0,08
Dividende je Aktie	0,00	0,00	0,00	0,00

Kennzahlen

EV/Umsatz	2,00	1,42	1,20	1,03
EV/EBITDA	10,79	7,72	6,22	5,19
EV/EBIT	33,55	18,89	12,26	8,90
KGV (nach Minderheiten)	neg.	74,15	25,60	15,33
KBV	0,72			

Finanztermine

02.10.2020: Equity Forum Herbstkonferenz
30.11.2020: Zwischenbericht Q3-2020
26.02.2021: Geschäftsbericht 2020

**letzter Research von GBC:

Datum: Veröffentlichung / Kursziel in EUR / Rating

25.08.2020: RS / 2,85 / KAUFEN

27.07.2020: RS / 2,85 / KAUFEN

07.05.2020: RS / 2,10 / KAUFEN

09.03.2020: RS / 2,10 / KAUFEN

20.02.2020: RS / 2,10 / KAUFEN

** oben aufgeführte Researchstudien können unter www.gbc-ag.de eingesehen, bzw. bei der GBC AG, Halderstr. 27, D86150 Augsburg angefordert werden

Deutlicher Ausbau des Mobile-Gaming-Geschäftsfelds durch den geplanten Erwerb der freenet digital GmbH; Beginn einer strategische Medienkooperation mit dem freenet-Konzern und damit Stärkung der Mediensparte

Am 28.08.2020 hat die Media and Games Invest plc (kurz: MGI) die Einigung über den Erwerb der freenet digital GmbH, als Teil einer strategischen Partnerschaft mit dem Mutterkonzern freenet AG, bekannt gegeben. Die freenet digital GmbH wurde im Jahr 2000 gegründet und hat sich auf digitale mobile Entertainment-Inhalte spezialisiert.

Die freenet digital GmbH vertreibt über 1.500 mobile Spiele über ihre eigenen Plattformen sowie weitere Produkte aus dem Bereich der digitalen Unterhaltung. Durch die Übernahme der freenet digital GmbH stärkt MGI ihr Angebot im Bereich Mobile Games und baut ihre Geschäftaktivitäten in Richtung dieses wachstumsstarken Geschäftsfelds sehr stark aus. Zuletzt betrug der Umsatzanteil der Mobile Games am Gesamtumsatz der Gaming-Sparte lediglich 1,0%. Hierbei ist zu erwähnen, dass laut Marktexperten, das Segment Mobile Gaming mit zweistelligen Wachstumsraten der am schnellsten wachsende Bereich der Gaming-Branche ist und zugleich für einen Großteil der Erlöse des weltweiten Gaming-Markts steht.

Der Kaufpreis für die freenet digital GmbH liegt laut Unternehmensangaben im oberen einstelligen Millionenbereich und soll sich aus einer Bar- und Aktienkomponente zusammensetzen. Das Closing des M&A-Deals ist für den 30. September 2020 geplant.

Neben der Übernahme der Gaming- und Entertainmentsparte haben MGI und die freenet AG verkündet, dass beide Gesellschaften eine strategische Kooperation im Mediabereich eingehen wollen. Hierbei soll die MGI die freenet AG durch gezielte Online- und Mobile-Marketingaktivitäten bei der Neukundengewinnung unterstützen.

Das MGI-Management erwartet durch die Übernahme einen zusätzlichen Umsatzbeitrag in Höhe von 13,0 bis 15,0 Mio. € und ein zusätzliches EBITDA in Höhe von 2,0 bis 3,0 Mio. €. Hierbei gehen wir davon aus, dass dieser erwartete Umsatz- und Ergebnisbeitrag erst nach der vollständigen Integration der freenet digital GmbH in die Gaming-Sparte der Gruppe und der Optimierung der Organisation erreicht wird. Daneben rechnet das Unternehmen mit zusätzlichen Umsatz- und Ertragseffekten aus der angestrebten Mediencooperation.

Durch die vergangenen Übernahmen von Verve, Applift und PubNative im Mediensegment hat sich MGI ein umfassendes Knowhow im Bereich mobile Advertising aufgebaut und zugleich eine kritische Größe für eine umfangreiche und weitreichende Vermarktung von mobilen Inhalten erarbeitet. Damit hat MGI eine gute Ausgangsbasis für ein dynamisches Wachstum im Mobile-Games Bereich gelegt.

Vor dem Hintergrund der beabsichtigten Übernahme haben wir unsere bisherigen Umsatz- und Ergebnisprognosen nach oben angepasst, wobei wir M&A-Aktivitäten bereits teilweise in unseren bisherigen Schätzungen ab 2021 berücksichtigt hatten. Für das laufende Geschäftsjahr rechnen wir aufgrund der erwarteten Erstkonsolidierung der Geschäftaktivitäten der freenet digital GmbH im vierten Quartal lediglich mit geringfügigen Effekten auf unsere bisherige Umsatzprognose und aufgrund von erwarteten Einmaleffekten mit keinen positiven Auswirkungen auf unsere bisherigen Ergebnisprognosen. Konkret kalkulieren wir für das aktuelle Geschäftsjahr 2020 nun mit Umsatzerlösen in Höhe von 118,16 Mio. € (bisher: 116,16 Mio. €) und weiterhin mit einem EBITDA in Höhe von 21,74 Mio. € (bisher: 21,74 Mio. €).

Für die beiden Folgejahre 2021 und 2022 rechnen wir nun mit deutlich höheren Umsatzerlösen und EBITDAs aufgrund der erwarteten Übernahme-Effekte. Konkret rechnen wir für das Geschäftsjahr 2021 mit Umsatzerlösen in Höhe von 139,28 Mio. € (bisher: 132,28 Mio. €) und einem EBITDA in Höhe von 26,98 Mio. € (bisher: 25,87 Mio. €). Für die anknüpfende Geschäftsperiode 2022 gehen wir, basierend auf verstärkt einsetzenden Synergieeffekten, von einem nochmals höheren zusätzlichen Umsatz- und Ergebnisbeitrag aus und kalkulieren entsprechend mit Umsatzerlösen in Höhe von 162,12 Mio. € (bisher: 152,12 Mio. €) und einem EBITDA in Höhe von 32,34 Mio. € (bisher: 30,69 Mio. €).

Auf Basis unserer nach oben angepassten Prognosen haben wir ebenfalls unser bisheriges Kursziel auf 2,95 € je Aktie (bisher: 2,85 €) erhöht. In Anbetracht des aktuellen Kursniveaus vergeben wir weiterhin das Rating KAUFEN. Durch die geplante Übernahme sollte es der MGI gelingen, ihre Mobile-Games-Aktivitäten deutlich auszubauen und hierdurch zusätzliches Wachstumspotenzial zu erschließen. Daneben sollte die Mediensparte ebenfalls durch die strategische Kooperation mit dem freenet-Konzern signifikant gestärkt und im Rahmen dessen ein neuer digitaler Großkunde gewonnen werden.

ANHANG

I.

Research unter MiFID II

1. Es besteht ein Vertrag zwischen dem Researchunternehmen GBC AG und der Emittentin hinsichtlich der unabhängigen Erstellung und Veröffentlichung dieses Research Reports über die Emittentin. Die GBC AG wird hierfür durch die Emittentin vergütet.
2. Der Research Report wird allen daran interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen zeitgleich bereitgestellt.

II.

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder anderen Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer.htm>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß § 85 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatischen zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt >= + 10 %.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei > - 10 % und < + 10 %.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt <= - 10 %.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wertes je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufe, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach § 85 WpHG und Art. 20 MAR:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des § 85 WpHG und Art. 20 MAR nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (5a,5b,11)

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem analysierten Unternehmen oder analysierten Finanzinstrument oder Finanzprodukt.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3% der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen oder Emittenten des analysierten Finanzinstruments getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Finanzanalyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (5) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Unternehmens bzw. Emittenten
- (6) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen oder Finanzinstrument getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Dritten und/oder Unternehmen und/oder Emittenten des Finanzinstruments der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Dritten und/oder Emittent
- (7) Der zuständige Analyst, der Chefanalyst, der stellvertretende Chefanalyst und/oder eine sonstige an der Studienerstellung beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.

(10) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen geschlossen.

(11) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen bzw. die Gewinnung und/oder Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.)

(12) Das analysierte Unternehmen befindet sich zum Zeitpunkt der Finanzanalyse in einem, von der GBC AG oder mit ihr verbundenen juristischen Person, betreuten oder beratenen Finanzinstrument oder Finanzprodukt (wie z.B. Zertifikat, Fonds etc.)

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um möglichen Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese, sofern vorhanden, offenzulegen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Kristina Bauer, Email: bauer@gbc-ag.de

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz) und Jörg Grunwald.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Marcel Goldmann, M.Sc., Finanzanalyst

Cosmin Filker, Dipl. Betriebswirt (FH), stellvertr. Chefanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail: compliance@gbc-ag.de



GBC AG®

- RESEARCH & INVESTMENT ANALYSEN -

GBC AG
Halderstraße 27
86150 Augsburg
Internet: <http://www.gbc-ag.de>
Fax: ++49 (0)821/241133-30
Tel.: ++49 (0)821/241133-0
Email: office@gbc-ag.de